

INHALT

ZUM GELEIT (<i>Wolfgang Wünsch</i>)	4
EINFÜHRUNG	5
ENTSTEHUNG UND EIGENART DER CHOROIFLÖTEN	6
STIMMUNGEN	8
ÜBUNGEN FÜR DEN LEHRER (<i>Christiane Kumpf</i>)	9
- VORBEREITUNG	9
- BEWEGUNGSÜBUNGEN	10
- BEZIEHUNG ZUM LUFTRAUM	12
- SPIELHALTUNG FÜR DIE FLÖTE	12
- TONANSATZ	13
- DIE TÖNE DER FLÖTE	14
- STEHEN BEIM FLÖTEN	15
- ATEM UND SPIELBEWEGUNG	16
- LAUSCHENDE BEWEGUNG UND TONBILDUNG	16
- KLANGBILDUNG	17
- ARTIKULATION	18
- HÖREN UND SPIELEN	18
- FLÖTEN UND BEWEGUNG	19
- VERLEBENDIGUNG DER GESTIK	21
- MELODISCHES FÜHREN	22
SPIELEN MIT DEN KINDERN (<i>Gerhard Beilharz</i>)	24
- VOR DER EINFÜHRUNG DER FLÖTEN ZU BEDENKEN	24
- INTERVALL- ODER EINLOCHFLÖTEN ALS VORSTUFE	24
- ZWISCHENBEMERKUNG	27
- EINFÜHRUNG DER PENTATONISCHEN FLÖTEN	27
- RHYTHMISCHE SPIELE MIT DER FLÖTE	28
- FINGER- UND KLOPFÜBUNGEN	29
- HÖRÜBUNGEN	30
- DAS DURCH MELODISCHE GESTEN DIRIGIERTE FLÖTENSPIEL	33
- IMPROVISATIONSÜBUNGEN	34
- LIEDBEISPIELE, IN AUFSTEIGENDEM SCHWIERIGKEITSGRAD	35
- KLANGBILDUNG UND ARTIKULATION	40
ANHANG	44
- VOM RICHTIGEN ZEITPUNKT	44
- EINIGE KLÄRENDE BEMERKUNGEN	45
- HILFESTELLUNG FÜR EINZELNE KINDER	46
- ZUR PFLEGE DER CHOROIFLÖTEN (<i>Peter Schmitz</i>)	47
- PENTATONISCHE CHOROIFLÖTEN: VERSCHIEDENE MODELLE	48
- LITERATUR	49
- KONTAKT	50
- GRIFFTABELLE	51